

Von allerhand Arzney/

Abbiß Wasser.
ser.



Das gebrandte
Wasser von Abbiß
Kräuttern / vnd der
safft von diesen Kräu-
tern mit Vitriol ver-
mischer / dörret vnd
heilet alle Zittermä-
ler / vnd allen bösen
fliessenden Grund an
dem Leib / damit ge-
salbet.

Hünerdarm / Hünerbiß.

Meyer / Vogelkraut / Hünerserb
Sachheil.

Dies Kraut ist kalt vnd feucht im dritten Grad
Auff ein entzündt Glied gelegt / gibt ruh vnd
Löschung der Hitze. In Wein gesotten / vnd
auff die Brust gelegt / benimpt das Keichen
löschet Hitze / zeucht auß Dorn / Nägel / vnd was in das
Fleisch gestochen ist / heilet die fressende Schäden vnd
Natterbiß. Auf Wein getruncken ist gut der bress-
hafftigen Lebern vnd Lungen / heilet Wunden in
Wein gesotten / vnd damit gewaschen.

Hünerdarm Wasser.

Das Männlein gehört den Mannen / das Weiblein
den



den Frawen zu / getruncken. Stengel / Kraut vnd Blumen im ende des Meyens / oder so es Blumen trägt / gebrandt / Ist gut für die Pestilentz / auff sechs loth gerruncken / vnd geschwitzt. Für Hitz der Lebern / mit hænffenen Werc darauff gelegt für hitzige Geschwulst / mit Tüchern übergelegt.

Ein Kind zu trincken geben zwey Loth / behüt das eines Feine Sichte ankompt / so es aber gehabt / trincke es des Wasser / er vers

gehet / vnd kompt es nicht wider an.

Weggras / Wegdritt.

Weggras oder Wegdritt ist kalter vnd trucker einer Complexion.

Der Saft von Wegdritt stellet alles außersich bluten / desgleichen mit Wein getruncken / die innerlichen Blutflüsse / sonderlich die rothe Ruhr vnd Blutspeyen.

Das Kraut klein zerstoßen / vnd auff den Magen gelegt / benimpt die Hitz desselbigen solcher massen gebraucht / löschet den Brandt vnd Ursündug der außfern vnd innerlichen Glieder.

Der Saft stillt auch den Schmerzen der Blasen / das tröpfliche Harnen.